



**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

FRAKTION B' 90/DIE GRÜNEN, RATHAUSPLATZ 2, 90403 NÜRNBERG

An den Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus
90403 Nürnberg

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Stadtratsfraktion Nürnberg

Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

Tel: (0911) 231-5091
Fax: (0911) 231-2930
gruene@stadt.nuernberg.de

Bus: Linie 36, 46, 47 (Rathaus)
U-Bahn: Linie 1 (Lorenzkirche)

Schula

OBERBÜRGERMEISTER	
28. AUG. 2012	
Nr.	
<i>3. BM</i>	1. Stellungnahme
	2. Antwort vor Ab- sendung vorlegen
	3. Antwort zur Unter- schrift vorlegen
	4. Zur Kts.
	5. z. w. v.

iv. Jochen

✓ Kopie: Ries

**„Flexi-Gymnasium“
Zusätzliches Schuljahr in der Mittelstufe**

Nürnberg, 27.8.2012

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

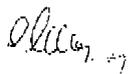
die Ergebnisse der Abiturprüfungen des Schuljahres 2011/2012 haben die Diskussionen zum G8 weiter vorangetrieben. Beim sogenannten „G8 Gipfel“ bei Ministerpräsident Seehofer wurde ein zusätzliches Schuljahr erfunden. In der letzten Kabinettsitzung vor der Sommerpause wurde das zusätzliche freiwillige Schuljahr mit dem Namen „Flexi-Jahr“ beschlossen, dass in der Mittelstufe zwischen dem achten und zehnten Schuljahr eingebaut werden soll. In dieser Zeit soll eine individuelle Förderung von den Schulen selbst organisiert werden. Ein Plus an Lehrer_innenstellen wurde in Aussicht gestellt.

Ob das „Flexi-Jahr“ pädagogisch sinnvoll ist, ist sehr umstritten. Sehr interessant ist es, bei einer Klassenwiederholung bestandene Fächer ablegen zu können. Wie dies organisiert werden kann ist spannend, haben wir doch kein Kurssystem in diesen Jahrgangsstufen sondern Klassenverbände.

Wir bitten um einen Bericht im Schulausschuss:

1. Grundsätzliche Informationen zur Ausgestaltung und Organisation des Flexi-Jahres.
2. Welche organisatorischen und finanziellen Folgen hat die Einführung des Flexi-Jahres auf die städtischen Gymnasien?
3. Mit welchem pädagogischen Konzept setzen wir an städtischen Gymnasien das Flexi-Jahr um?

Mit freundlichen Grüßen



Elke Leo

Stadträtin